



Gesellschaft

## Besuch der Zuckerfabrik in Lage

### Wissenswertes „rund um den Zucker“

Das Traditionsunternehmen Pfeifer & Langen wurde 1870 gegründet. Das Werk in Lage, das 1883 gegründet wurde, erzeugt Raffinade und Weißzucker. Die Rübenbearbeitungskapazität im Werk Lage beträgt 8.000 t pro Tag. Bei der Besichtigung sieht man die Zuckerfabrik "unter Dampf". Wenn Sie das Werk besichtigen wollen, ist es mit Treppen steigen, Lärm, Geruch, Hitze und Kälte verbunden und setzt voraus, dass Sie körperlich in der Lage sind, solche Anstrengungen auf sich zu nehmen. Dafür erfahren Sie sehr viel "rund um den Zucker".

Damit Sie Ihren Besuch in der Zuckerfabrik in guter Erinnerung behalten, bitten wir Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit um die Beachtung folgender Besucherregeln: Das Betreten des Firmengeländes erfolgt auf eigene Gefahr. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen leider nicht an dem Rundgang über das Firmengelände teilnehmen. Während der Führung wird ein Schutzhelm getragen, der von der Zuckerfabrik zur Verfügung gestellt wird. Die Benutzung von Gehhilfen ist leider nicht gestattet. Personen mit Herzschrittmachern und Defibrillatoren dürfen (wegen der Magnetfelder) leider nicht teilnehmen. Es besteht keine Haftung für Verschmutzungen und/oder Schäden an Kleidung und/oder Schuhwerk. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und regenfeste Kleidung.

**Mindestalter:** 16 Jahre

**Treffpunkt:** 14:20 Uhr Zuckerfabrik Lage, Informationszentrum, Heidensche Str. 72, 32791 Lage

### Y1760LA

Dozententeam der Zuckerfabrik Lage

4. November 2022

Fr 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

**Lage**, Heidensche Str. 72

5,00 €, (6 UE)

(ohne Ermäßigung)

## Volkshochschule Lippe-West

[info@vhs-lw.de](mailto:info@vhs-lw.de)

[www.vhs-lw.de](http://www.vhs-lw.de)

### Hauptgeschäftsstelle Lage

Lange Straße 124

Britta König, Monika Kampa

☎ 05232 9550-0

✉ 05232 9550-55

@-Mail: [koenig@vhs-lw.de](mailto:koenig@vhs-lw.de)

@-Mail: [kampa@vhs-lw.de](mailto:kampa@vhs-lw.de)

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Montag – Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

In den Schulferien 10:00 – 12:00 Uhr

### Geschäftsstelle Augustdorf

Bürgerzentrum, Pivitsheider Straße 16

Irina Enns

☎ 05237 898400

✉ 05237 898401

@-Mail: [enns@vhs-lw.de](mailto:enns@vhs-lw.de)

Öffnungszeiten:\*

Montag 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

\*in den Schulferien geschlossen

### Geschäftsstelle Leopoldshöhe

Bürgermeister-Brinkmann-Weg 3

Svenja Grosch

☎ 05208 700783

✉ 05208 700784

@-Mail: [grosch@vhs-lw.de](mailto:grosch@vhs-lw.de)

Öffnungszeiten:\*

Montag + Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

\*in den Schulferien geschlossen

### Geschäftsstelle Oerlinghausen

Bürgerhaus, Tönsbergstraße 3

Heidi John

☎ 05202 5434

✉ 05202 928630

@-Mail: [john@vhs-lw.de](mailto:john@vhs-lw.de)

Öffnungszeiten: \*

Montag + Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

\*in den Schulferien geschlossen



Foto: © Jürgen Fälchle 1, Fotolia.com

# Rundgänge, Besuche & Pilgern

September 2022 • Januar 2023



Gesellschaft

## Pilgern statt Wandern

### Raus in die Natur, Impulse am Wege

Der ausgebildete Pilgerführer und Wegeautor Franz-Josef Bertels lädt Sie zu einem Pilgernachmittag rund um die Detmolder Ortsteile Heidenoldendorf und Hiddesen ein. Er nimmt Sie mit auf einen Pilgerweg mit wunderschönen idyllischen Wegstrecken und magischen Orten, die die Sinne einladen inne zu halten und hinein zu spüren was sich im Herzen zeigen will. Ein Weg der die Gleichzeitigkeit des Ursprünglichen sowie des Neuen in diesem Kleinod am Fuße des Teutoburger zeigt und damit immer wieder daran erinnert, wie wichtig und wertvoll es ist, im Gehen sich selbst und der Welt zu begegnen. Startpunkt ist die Kapelle am Institut St. Bonifatius, auf dem Kupferberg in Detmold-Heidenoldendorf. Dort stehen auch kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Am Ende bietet sich noch die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen den Tag im Foyer des Institutes ausklingen zu lassen. Bitte beachten Sie, dass die Kosten hierfür nicht im Angebot der VHS enthalten sind.

Hinweis: Die Route beträgt ca. 12 Kilometer (Rundweg).

Bitte tragen Sie wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

**Treffpunkt:** An der Kapelle des Institutes St. Bonifatius, Auf dem Kupferberg 1, 32758 Detmold

**Bitte mitbringen:** Verpflegung und Getränke.

### Y1808AU

Franz-Josef Bertels  
3. September 2022  
Sa 12:30 Uhr bis 17:00 Uhr

**Detmold**, Kapelle des Institutes St. Bonifatius, Auf dem Kupferberg 1  
21,00 €, (6 UE)  
(ohne Ermäßigung)



Gesellschaft

## Rundgang durch die Villenkolonie Friedrichshöhe

### Zwischen Detmold und Heiligenkirchen

Als im Jahr 1900 die Straßenbahnlinie von Detmold nach Heiligenkirchen gebaut wurde, entstand am Hang des Büchenbergs mit Blick zum Hermanns-Denkmal eine Villenkolonie. Bis zum Beginn des ersten Weltkrieges waren dort schon 28 herrschaftliche Villen entstanden, mehr Gebäude als Heiligenkirchen Bauernhöfe hatte. Die Kolonie war weit und breit die modernste Siedlung, weil die Häuser bereits über elektrisches Licht, Badezimmer und WC verfügten. Heute stehen zahlreiche Villen und der Wasserturm unter Denkmalschutz. Der Referent hat ein Buch über die bauliche Entwicklung der Villenkolonie geschrieben und recherchiert mit einer Projektgruppe die Geschichten der früheren Bewohner: [www.Regionalanalysen.de](http://www.Regionalanalysen.de)

Bitte eine der Witterung entsprechende Kleidung tragen. Mindestalter 14 Jahre. Anmeldung erforderlich.

**Treffpunkt** für den Rundgang: Villenkolonie Friedrichshöhe ist die Straßenecke Friedrichshöhe/Friedrich-Pieper-Straße in Detmold.

Informationen zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Der Treffpunkt liegt 50 m entfernt von der Bushaltestelle der Linie 701, die ebenfalls Friedrichshöhe heißt. Ab dem Detmolder Bahnhof die Linie 701 Richtung Berlebeck wählen. Die Haltestelle ist eine Station hinter der Haltestelle für das Freilichtmuseum in Detmold.

### Y1748LA

Dr. Hans-Joachim Keil  
2. September 2022  
Fr 16:00 bis 17:30 Uhr  
**Detmold**, Friedrichshöhe  
8,- €, (2 UE)  
(ohne Ermäßigung)



Gesellschaft

## Jüdischer Friedhof in Lage vom 17. Jahrhundert bis heute

### Begehung des Geländes mit Erläuterungen

Anlässlich des Holocaust-Gedenktages. In Kooperation mit der Stadt Lage.

Im Jahr 2012/2013 wurden durch Grabungsarbeiten zahlreiche Grabsteinfragmente mit hebräischen Inschriften freigelegt, restauriert und wieder zu vollständigen Grabsteinen zusammengesetzt. Zwischenzeitlich sind sowohl diese wieder ans Licht geholt sehr alten Grabsteine übersetzt, als auch die 98 Grabsteine des Friedhofes zur Flurstraße hin. Die dadurch möglichen Rekonstruktionen der Stammbäume der Familien, die in Lage gewohnt haben und hier beerdigt wurden, sind Bestandteil des Vortrages. Die Referentin, Dipl.-Ing. Margarete Wißmann von der Stadt Lage, kann dabei in die Geschichte des Friedhofs bis ins 17. Jahrhundert zurückblicken.

Bei schlechtem Wetter findet nur eine kurze Besichtigung des Friedhofes statt. Der Vortrag würde dann anhand einer Power-Point-Präsentation im Gemeindehaus der selbst. ev.-luth. Christusgemeinde in der Flurstraße 17 ausführlicher folgen. Männer werden gebeten beim Besuch des jüdischen Friedhofs eine Kopfbedeckung zu tragen.

**Treffpunkt:** Jüdischer Friedhof in Lage, Flurstr. 9

### Y1000LA

Margarete Wißmann  
28. Januar 2023  
Sa 14:00 bis 16:30 Uhr  
**Lage**, Jüdischer Friedhof, Flurstr. 9  
Gebührenfrei, (3 UE)